

Anlage 01 der Geschäftsanweisung Nr.: 06/2005
E20 „Vermessung und Sortierung von Rohholz“

Rindenabzugswerte bei der motormanuellen und hochmechanisierten Holzernte

Bei der Ermittlung des Durchmessers von unentrindeten Stämmen sind Rindenabzüge vorzunehmen. Es gelten die Rindenabzugswerte der RVR:

Holzart	Mittendurchmesser m. R. (cm)	Rindenabzug (cm)
Fichte ¹	bis 26	1
	27 bis 50	2
	ab 51	3
	¹ Fi, Si, Tsu, Thu, Cha, sonst. Nh	
Tanne	bis 22	1
	23 bis 38	2
	39 bis 55	3
	ab 56	4
Douglasie	bis 20	1
	21 bis 37	2
	38 bis 53	3
	54 bis 70	4
	ab 71	5
Buche ²	bis 41	1
	ab 42	2
	² Bu, Rei, Hbu, Ah, Kir, Wob, Bi, As, Li, Wei, Kas, Ees, sonst. Lh	
Esche	bis 18	1
	19 bis 29	2
	30 bis 44	3
	ab 45	4
Kiefer ³	bis 20 *	1
	21 bis 36	2
	37 bis 62	3
	ab 63	4
	³ Ki, Ski, Str	
* gilt generell bei Messung über Spiegelrinde		
Eiche / Lärche ⁴	bis 20	1
	21 bis 31	2
	32 bis 42	3
	43 bis 53	4
	ab 54	5
⁴ Ei, Ul, Rob, Snu, Els, Er, Pa, Ela, Jla		

In begründeten Ausnahmefällen kann von den angegebenen Rindenabzugswerten abgewichen werden. Abweichungen sind nachvollziehbar zu dokumentieren.